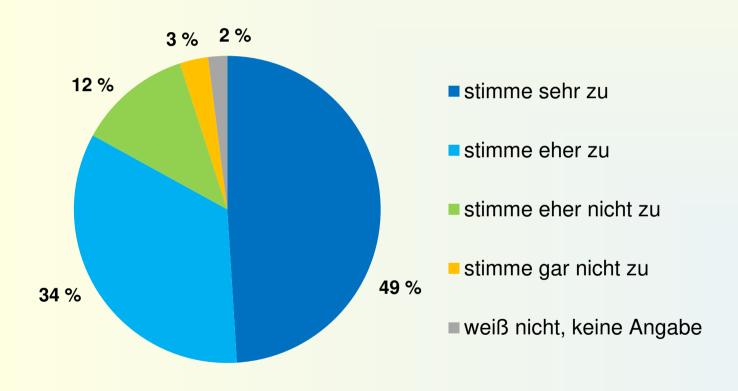
Umfrage: Wie stehen die Österreicher/innen zur Energiewende?

Frage: Die Energiewende soll rasch umgesetzt werden – weg von Öl, Kohle und Gas hin zu Wind, Wasser, Photovoltaik und Biomasse



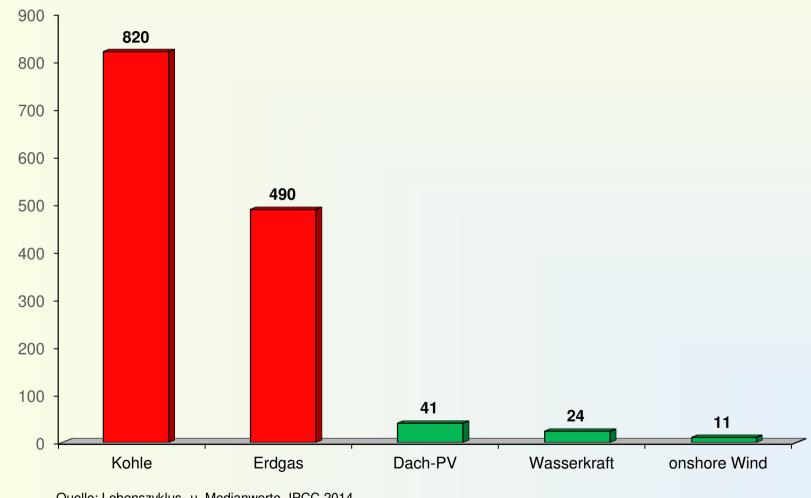
83 % der Österreicher/innen wollen die rasche Umsetzung der Energiewende!

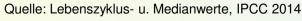
Quelle: GfK-Institut, Feber 2017



Ökostrom hat mit Abstand die geringsten CO₂-Emissionen

CO₂-Äquivalent-Emissionen bei der Stromerzeugung in g/kWh









Projektbeispiele Photovoltaikanlagen



Fotoquelle: www.regionalenergie.at

Einfamilienhaus

Aufdachanlage

Einfamilienhaus

Moderne Gebäudeintegration



Fotoquelle: www.siblik.com

Projektbeispiele Photovoltaikanlagen



Fotoquelle: www.solarzaun.at

Der Solarzaun

Privat, Gewerbe, Landwirtschaft

Sonnenschutz, Überdachung

Terrassen, Eingangsbereiche



Fotoquelle: www.kiotosolar.com





Projektbeispiele Photovoltaikanlagen



Fotoquelle: www.soleg.de

Geschoßwohnbau

Aufdachanlage



Flachdach-Anlage

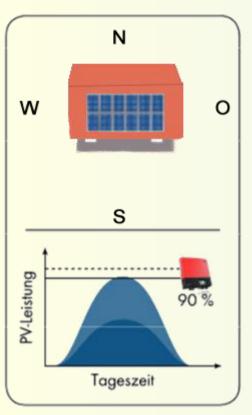


Fotoquelle: www.kiotosolar.com

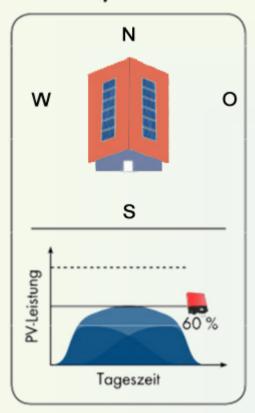
PV-Eigenverbrauchserhöhung durch Ost-West Ausrichtung

Für Privathaushalte, in der Landwirtschaft sowie für Gewerbebetriebe

Süd



Ost/West



Viele Vorteile:

- Wesentlich höherer Eigenverbrauch (am Vormittag und am Nachmittag)
- kaum Überschusseinspeisung
- Wechselrichter kann kleiner dimensioniert werden (geringere Kosten)
- schnellere Amortisation der Anlage





PV-Eigenverbrauchserhöhung – durch Energiemanagement



Intelligentes Solarstrom-Managementsystem



Intelligentes Energiemanagement:

Gezieltes Ansteuern von Verbrauchern zB mit WLAN- oder Funksysteme

- Waschmaschine, Wäschetrockner,
- Heizstab für Warmwasserboiler und/oder Heizungspuffer
- E-Herd, Backofen, Geschirrspüler,
- Kühl- und Gefriergeräte, Heizungspumpen,
- Poolheizungen und –pumpen
- E-Auto, E-Bike

Fotoquelle: www.regionalenergie.at

Photovoltaik & Stromspeichersysteme (DC- u. AC-gekoppelte Systeme)

PV-Eigenverbrauch bis rund 80 % möglich

- Rund 12 bis 18 kWh Speicherkapazität für Haushalte
- Meist Lithium-Eisenphosphat Technologie (ohne Kobalt u. Nickel)
- Rund 8.000 Lade-Zyklen möglich (Lebensdauer rund 20 Jahre)
- 10 Jahre Garantie auf angegebene Speicherkapazität
- Empfehlung für Speicher-Dimensionierung:
 - 1,2 bis 1,5-fache PV-Leistung in kW für Speichergröße in kWh
 - rund 2-fache PV-Leistung in kW für Blackout-Notstromvorsorge in kWh
- 3-phasig bzw. mit und ohne Notstromfunktion erhältlich

Stromspeicheranlagen sind bis 20 kWh Kapazität laut Stmk. BauG bei der Gemeinde meldepflichtig! Unvernetzter Rauchwarnmelder ist im Aufstellungsraum erforderlich.

Stromspeicheranlagen über 20 kWh Kapazität haben erhöhte Brandschutzauflagen.

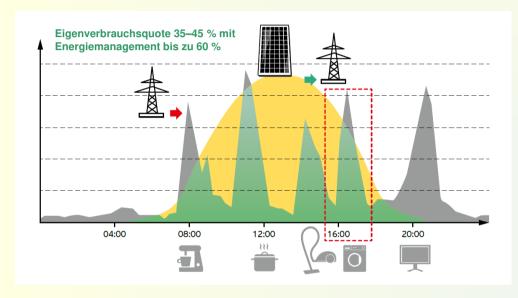
Quelle: OIB-RL 2 (Brandschutz)







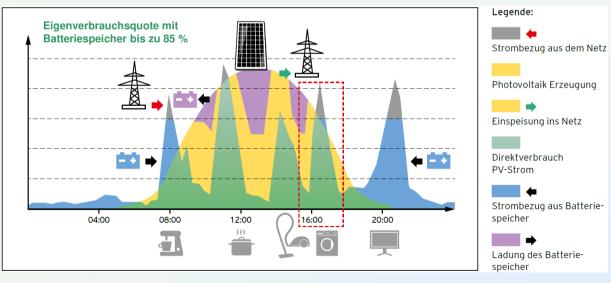
Stromverbrauch eines 4-Personen Haushaltes mit Photovoltaik, Stromspeicher und Energiemanagement



Quelle: www.vaillant.at

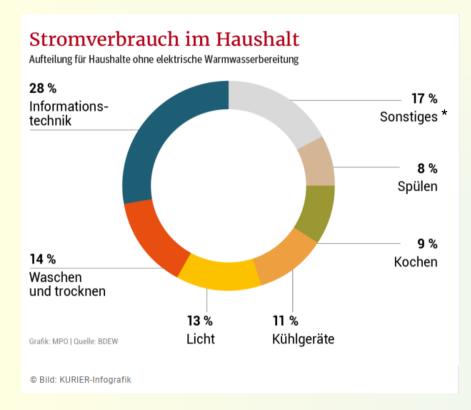
Stromverbrauch eines 4-Personen Haushaltes mit Photovoltaikanlage und Batteriespeicher

Stromverbrauch eines 4-Personen Haushaltes mit Photovoltaikanlage



Quelle: www.vaillant.at

Effizienz-Maßnahmen für Stromverwendung im Haushalt



* Heizungspumpen, Klimaanlage, Lüftungen

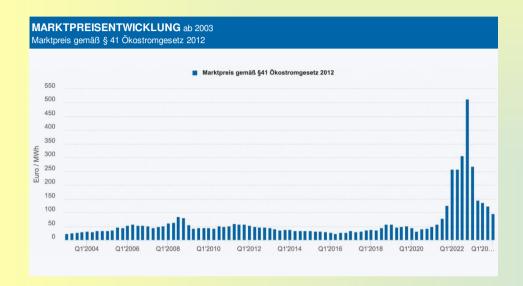
- Schaltbare Steckerleisten verwenden (zB für Desk-PC u. Drucker, HiFi-Anlage,...) teilweise bis zu 40 % Einsparung
- Waschmaschine und Geschirrspüler volle Beladung, Ecobzw. Energiesparprogramme verwenden, jeweils mit Anschluss an Warmwasserleitung sinnvoll
- Beleuchtung auf LED-Lampen umstellen, 15 20 mal höhere Lebensdauer, bis zu 90 % Stromeinsparung
- Hocheffizienzpumpen für Heizungsanlagen verwenden –
 Stromeinsparung 60 90 %
- Backofen mit Umluft statt mit Ober- und Unterhitze backen –
 Stromeinsparung bis zu 20 %
- E-Herd beim Kochen mit Deckel bis zu 60 %
 Stromeinsparung
- Kühlschrank wenn möglich immer füllen im fast leeren Kühlschrank wird nur Luft gekühlt
- Gefrierschrank Verwendung von No-Frost Geräten
- Ältere Haushaltsgeräte nach ca. 20 Jahren Betrieb durch neue Hocheffizienzgeräte ersetzen





Aktueller Ökostrom-Marktpreis gemäß § 41 Abs. 1 ÖSG

Die OeMAG ist verpflichtet, den gelieferten Ökostrom für Anlagen mit einer Engpassleistung kleiner 500 kW zum Marktpreis abzunehmen!

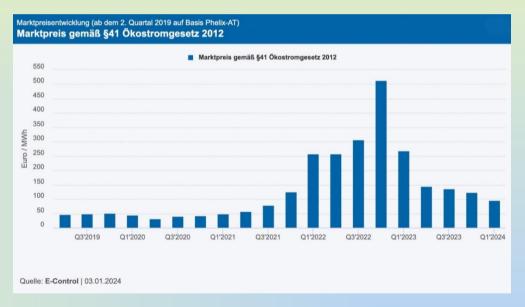


Dieser Marktpreis ist der von der OeMAG vergütete Abnahmepreis für alle erneuerbaren Energieträger wie zB von Photovoltaik, Wind, oder Biomasse-KWK, der nicht der OeMAG-Tarifförderung bzw. der jetzigen EAG-Marktprämie unterliegt.

Stand: April 2024

Marktpreis (obere Grenze) Q.2/2024 - 7,76 Cent/kWh *

* Ökostrom wird zu diesem Marktpreis abgenommen, wobei dieser monatlich um bis zu 40 % reduziert sein kann, wenn der Spotmarktpreis unter dem vierteljährlichen Marktpreis der OeMAG liegt.



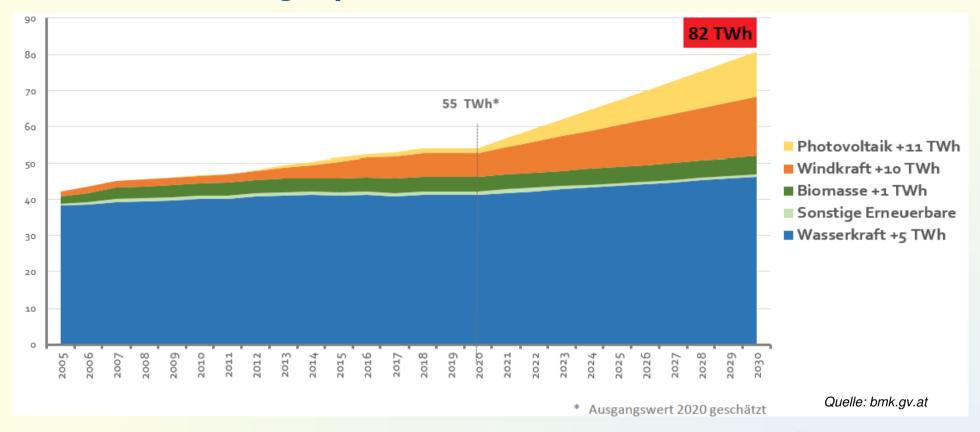
Marktpreis (obere Grenze) Quartal 1/2024 – 9,63 Cent/kWh * **Tatsächliche Marktpreise** – Ermittlung monatlich im nachhinein

Jän. **8,14 ct**; Feb. **6,29 ct**; Mrz. **5,78 ct**; Apr. **4,66 ct**; Mai **4,66 ct**





Bis 2030 strebt Österreich 100 % Strom aus erneuerbaren Energiequellen an - national bilanziell



Die Bundesregierung will mit dem EAG 2022 (Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz) 100 % Ökostrom-Erzeugung in Österreich erreichen. Dazu ist ein Ausbau von derzeit 55 TWh auf 82 TWh notwendig.

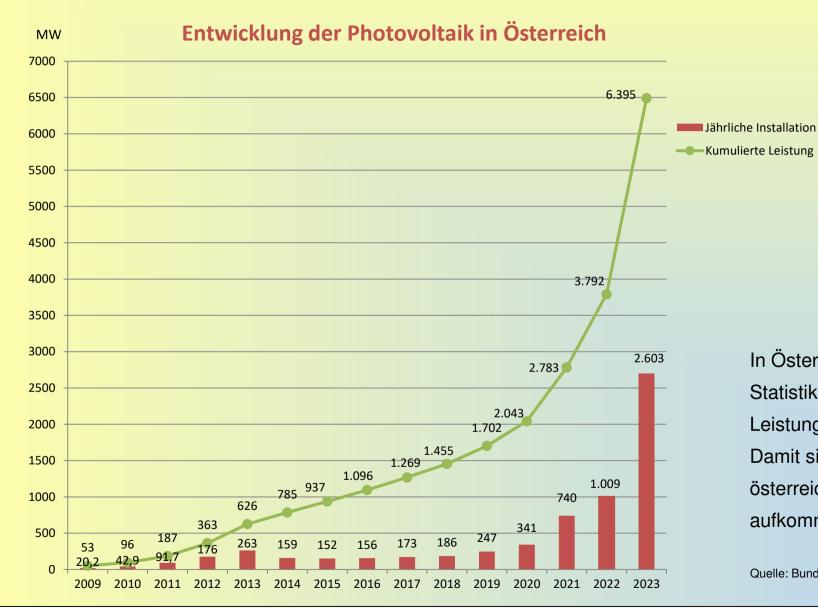
Die notwendigen zusätzlichen 27 TWh erneuerbarer Strom sollen wie folgt aufgebracht werden:

Photovoltaik 11 TWh Wind 10 TWh Wasserkraft 5 TWh Biomasse 1 TWh





Jährliche PV-Neuinstallationen in Österreich



In Österreich sind anhand dieser
Statistik 6.395 MWp PhotovoltaikLeistung (mit Ende 2023) installiert.
Damit sind rund 12 Prozent des
österreichischen Gesamtstromaufkommens aus PV-Anlagen gedeckt.

Quelle: Bundesministerium für Klimaschutz, 2023





"Grundsätzlich gibt es nur einen einzigen ernsthaften Feind der erneuerbaren Energieträger – Die Unwissenheit über ihre gigantischen Vorteile."

"Die Sonne garantiert uns unbegrenzten Rohstoff für die nächsten 5 Milliarden Jahre, sowie eine Preisgarantie von null Cent."

Zitate von Dr. Hans Kronberger (1951-2018)

Präsident des Bundesverbandes Photovoltaic Austria von 2008 bis 2018



